

ENRICO CODEN

Traversflöte

Enrico Coden ist ein italienischer Flötist, Forscher und Lehrer. Er interpretiert Musik von der Renaissance bis zur Gegenwart durch die Perspektive der historisch informierten Aufführungspraxis.

Derzeit ist er Doktoratskandidat und Universitätsassistent an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz. Darüber hinaus unterrichtet er Flöte an der Musikschule der Stadt Linz sowie an der Landesmusikschule Bad Ischl.

Er musizierte mit renommierten Ensembles wie dem Balthasar-Neumann-Ensemble/T. Hengelbrock, Il Gusto Barocco/J. Halubek, und dem Orchestra Frau Musica/A. Marcon. Aufnahmen entstanden unter anderem für RAI, ORF, Berlin Classics, Prospero Classics und die Cinémathèque française. Er ist Mitbegründer des Orchestra giovanile Filarmonici Friulani (Region Friaul-Julisch Venetien, Italien).

Als Forscher konzentriert er sich auf die italienische Flötenmusik des 18. und 19. Jahrhunderts sowie deren Aufführungspraxis. Seine Forschungsergebnisse veröffentlichte er in Artikeln für *Tibia* und *Falaut* sowie in Vorträgen beim Utrecht Early Music Festival und an der Indiana University Bloomington. Gemeinsam mit Peter Schmid gab er die kritische Edition des *Concerto per flauto traversiere* von Gian Girolamo Fogliani im Schmid & Genewein Verlag heraus.

Er studierte Flöte, historische Aufführungspraxis und Musikpädagogik in Udine, Linz und Den Haag.